

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Bau- und Kunstdenkmalspflege: Traditionsreiche Brauereikultur in Lörrach

21.03.2024

Landesamt für Denkmalpflege erfasst Felsenkeller der Brauerei Lasser als Kulturdenkmal



LAD, Patrick Jung

Das Landesamt für Denkmalpflege (LAD) im Regierungspräsidium Stuttgart hat den Felsenkeller der Brauerei Lasser in Lörrach in die Liste der Kulturdenkmale Baden-Württembergs aufgenommen. Der bergmännisch hergestellte Stollen unterhalb des Schädelbergs wurde einst zur unterirdischen Lagerung von Natureis für die Bierproduktion oder zur Lagerung von Bier genutzt. Im Türsturz des Eingangs ist die Anlage auf das Entstehungsjahr 1850 datiert.

„Es handelt sich um ein seltenes Beispiel für einen datierten Felsenkeller, der in ein-drucksvoller Weise ein historisches Kühlsystem aus vorindustrieller Zeit dokumentiert. Zudem ist der Keller ein anschauliches Dokument für das historische Brauereigewerbe in der Stadt Lörrach.“ so Dr. Patrick Jung, Referent der Bau- und Kunstdenkmalspflege am LAD.

Drei aneinander gereihte und aus dem rohen Fels gehauene Räume sind der Kern der Anlage. Die Gesamtlänge des Stollens beträgt 44 Meter. Der Felsenkeller wurde für den Küfer und Bierbrauer Friedrich Wilhelm Enderlin (1828 bis 1857) hergestellt und 1864 an Adam Lasser verkauft. Dessen Nachfahren betreiben die Brauerei bis heute. 1869 erfolgte die Eröffnung einer saisonal konzessionierten Kellerwirtschaft im Bereich des Felsenkellers durch Wolfgang Lasser. Damit konnte im gründerzeitlichen Lörrach eine zeittypische „süffige Sommerfrische“ auf einem Bierkeller gefeiert werden, wie man sie auch aus anderen Regionen Süddeutschlands kennt.

Der Felsenkeller stellt aus heimatgeschichtlichen und wissenschaftlichen Gründen ein Kulturdenkmal nach §2 des Denkmalschutzgesetzes Baden-Württemberg dar. An seiner Erhaltung besteht insbesondere wegen seines dokumentarischen und exemplarischen Wertes sowie dem Maß seiner Originalität und Integrität ein öffentliches Interesse.

In Lörrach stehen auch das Verwaltungsgebäude der Brauerei Lasser, ein prächtiger gründerzeitlicher Bau in der Belchenstraße mit reicher Schmuckfassade von 1899 sowie das Brauhaus Lasser in der Wallbrunnstraße, vermutlich 1818 als Gaststätte erbaut und seit 1864 als Ausschank dienend, unter Denkmalschutz. Der Felsenkeller komplettiert nun den historischen Funktionszusammenhang der traditionsreichen Brauerei in Lörrach.

Andreas Walter (Ur-Ur-Enkel von Adam Lasser) weiß sein baukulturelles Erbe zu schätzen: „Wenn man sich bei der Aufarbeitung seiner eigenen Familien- und Firmengeschichte die Ursprünge seines Unternehmens vergegenwärtigt und sich auf die Gründerjahre seiner Brauerei besinnt, dann erfüllt es mich mit Stolz, dass ich diese Tradition heute innerhalb der Familie in der mittlerweile sechsten Generation weiter fortführen darf.“

Anlage:

[Postkarte von 1905 \(Quelle: Brauerei Lasser\) \(pdf, 92 KB\)](#)

[Postkarte von 1908 \(Quelle: Brauerei Lasser\) \(pdf, 376 KB\)](#)

[Schlussstein Bierkeller \(jpg, 3 MB\) \(Quelle, LAD, Patrick Jung\)](#)

Kategorie:

[Abteilung 8 Bau und Kunstdenkmalpflege](#)